

Inhalt

Vorwort	9	
Einleitung	11	
1	Grundlagentheoretische Bestimmungen: Begriffsklärungen	15
1.1	Schul Soziale Arbeit	15
1.2	Das neue Paradigma im Gesundheitswesen	18
1.2.1	Gesundheit und Gesundsein	18
1.2.2	Gesundheitsförderung und Gesundheitsressourcen	18
1.2.3	Kritische Stimmen zum neuen Paradigma im Gesundheitswesen	24
1.3	Lebensphase Schulzeit	25
2	Jugend und Schule unter den Bedingungen der modernen Gesellschaft	27
2.1	Aufgabe Jugendphase in der Moderne: Bedeutung von Schule <i>Exkurs I: Projekt Kind - Anomieerfahrungen im ‚Schutzraum der Familie‘</i> <i>Exkurs II: Wandel der Kindheit und Jugend als Verlustbeschreibung</i>	27 40 42
2.2	Gesundheit und Soziale Lage bei Kindern und Jugendlichen: Notizen zum Forschungsstand	43
2.2.1	Gesundheitsrelevante Verhaltensweisen und gesundheitliche Situation von Kindern und Jugendlichen: ausgewählte Befunde	44
2.2.2	Gesundheit und Soziale Lage - ein gesundheitsbeein- flussender Faktor?	47
2.3	Schulanalyse unter schülerzentriertem <i>und</i> gesundheitlichem Fokus	49
2.3.1	Schule und Grundbedürfnisse von SchülerInnen	49
2.3.2	Einfluss von Schule auf die Gesundheit von SchülerInnen: Forschungsergebnisse	61
2.4	Zusammenfassung - Konsequenzen: Schul Soziale Arbeit und Schulentwicklungsconzepte	66

3	Schul Soziale Arbeit: Sozialstaatliche Antwort auf den Wandel der Jugendphase und Ausgleich schulsystem-immanenter Gefährdungen von SchülerInnen	69
3.1	Zielstellungen und Aufgabenfelder von Schul Sozialer Arbeit	69
3.1.1	Professionstheoretische Grundlagen von (Schul) Sozialer Arbeit unter intentionaler Perspektive	69
3.1.2	Was ist Schul Soziale Arbeit? - allgemeine Ziele	70
3.1.3	Soziale Unterstützung: Gesundheit und gelingende Lebensbewältigung in ihrer Wechselwirkung	72
3.1.4	Lebensbereich Freizeit und gelingende Lebensbewältigung	80
3.1.5	Gesetzliche Rahmenbedingungen der Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule	83
3.2	Prinzipien, Methoden, Kompetenzen und Maßnahmenkataloge von Schul Sozialer Arbeit	86
3.2.1	Handlungsprinzipien von Schul Sozialer Arbeit	86
3.2.2	Methoden und Kompetenzen von Schul Sozialer Arbeit	88
3.2.3	Maßnahmenkataloge: Systematisierung der Aufgabenfelder	90
	<i>Exkurs III: Entwurf zur professionstheoretischen Einordnung von Schul Sozialer Arbeit: die Kooperation mit Schule als weiteres prof. Hilffsystem zur gelingenden Lebensbewältigung</i>	95
4	Probleme der Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule: zur (Entwicklungs-) Geschichte von SSA	98
4.1	Geschichtlicher Überblick zum Arbeitsfeld in Deutschland	98
4.2	Entwicklung des Arbeitsfeldes in Deutschland: Kontroversen und Problemstellungen - erste Positionsbestimmungen	101
4.2.1	Schulsozialarbeit oder Sozialpädagogische Schule?	102
4.2.2	Schulische oder außerschulische bzw. öffentliche oder freie Trägerschaft?	104
4.2.3	Implementationsmodus	108
4.2.4	Grundqualifizierung des Personals	109
4.2.5	Personalschlüssel	111
4.3	Problemfelder für die Implementation einer intakten Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule	114
4.4	Das <i>intentionale Dritte</i> als verbindendes Element von Schul Sozialer Arbeit und Schule: <i>Basis</i> einer intakten Kooperation	119

5	Die Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule zur Gestaltung einer gesunden und erfolgreichen Lebensphase Schulzeit für alle SchülerInnen	121
5.1	Von der Gesundheitsförderung im schulischen Alltag zur Gesundheitsfördernden Schule im offenen Partizipationsnetz	121
5.1.1	Entwicklung der Gesundheitsförderung in Schulen	121
5.1.2	Das Konzept der Gesundheitsfördernden Schule	125
5.1.3	Die Gesundheitsfördernde Schule im offenen Partizipationsnetz	131
5.2	Zur Kompatibilität und Komplementarität von (Schul) Sozialer Arbeit u. Gesundheitsförderung (Gesundheitsfördernder Schule) <i>Exkurs IV: Reformziel Gesundheitsfördernde Schule?</i>	132 135
5.3	Das Leitziel und drei Subzieldimensionen: Eine integrative Zielkonzeption für Schul Soziale Arbeit und (Gesundheitsfördernder) Schule	136
5.4	Methoden und Arbeitsansätze im Überblick	139
5.5	Aufgabenfelder, Maßnahmenkataloge und Praxisbeispiele	141
5.5.1	Systematisierung der Aufgabenfelder: Maßnahmenkataloge	141
5.5.2	Erläuterung ausgewählter Maßnahmen und Praxisbeispiele	144
5.6	Zusammenfassung - Perspektiven: Gesundheitsfördernde Schule, Öffnung von Schule und Ganztagschule	157
6	Ergebnisse aus der Evaluation eines Projektes zur Schul Sozialen Arbeit im Sinne des Leitzieles	160
6.1.1	Projektdesign	160
6.1.2	Das <i>Projekt LJT</i> im Überblick	160
6.1.3	Evaluationsauftrag und Evaluationskonzept	164
6.2	Empfehlungen für die Implementation einer Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule	167
6.2.1	Rahmenbedingungen/Arbeitsstrukturen für die Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule	168
6.2.2	Handlungsprinzipien/Handlungsstrategien für die Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule	178
6.2.3	Ergänzende Anregungen für die Einleitung/Förderung der Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule	181
6.2.4	Kernelemente/Basisangebote einer Kooperation von Schul Sozialer Arbeit und Schule im Sinne des Leitzieles	184
6.3	Ausgewählte maßnahmenbezogene Ergebnisse und Empfehlungen	186

6.3.1	Problemfeld: beabsichtigte Kompetenzerweiterung und Freiwilligkeit der Teilnahme von SchülerInnen an Zusatzangeboten	186
6.3.2	Explorative Untersuchungen als Instrumente der Projektarbeit	188
6.3.3	Reduzierte Konflikte auf der SchülerInnen-SchülerInnen-Ebene - ein erstes Indiz für Synergieeffekte der Kooperationsarbeit?	191
6.3.4	Mittagstisch mit pädagogischer Betreuung	194
6.4	Schlussanalyse zum Projektverlauf	196
7	Zusammenfassung	200
8	Literatur	205
9	Anhang	221